

(12) **Recherchenbericht**  
(Österreichische Patentanmeldung)

|                        |              |                |                   |           |
|------------------------|--------------|----------------|-------------------|-----------|
| (21) Anmeldenummer:    | A 50465/2012 | (51) Int. Cl.: | <b>A62C 3/02</b>  | (2006.01) |
| (22) Anmeldetag:       | 22.10.2012   |                | <b>A62C 2/10</b>  | (2006.01) |
| (88) Recherchenbericht |              |                | <b>E21F 11/00</b> | (2006.01) |
| veröffentlicht am:     | 15.08.2014   |                | <b>A62B 5/00</b>  | (2006.01) |

(30) Priorität:  
20.10.2011 DE 102011116411 beansprucht.

(56) Entgegenhaltungen:  
WO 03092818 A1  
FR 2808558 A1  
JP 2002035147 A  
JP 2005342464 A  
WO 0246579 A1  
WO 9840607 A1

(71) Patentanmelder:  
STÖBICH BRANDSCHUTZ GMBH  
38644 Goslar (DE)

(74) Vertreter:  
Sonn & Partner Patentanwälte  
WIEN

(54) **Rauch- oder Brandschutzvorrichtung zum Bilden eines Fluchtkorridors in Tunneln**

(57) Die Erfindung betrifft eine Rauch- oder Brandschutzvorrichtung (10) zum Bilden eines Fluchtkorridors (48) in Tunneln (58), mit einem flexiblen Brandschutzelement (12), das in eine den Fluchtkorridor (48) begrenzende Schutzanordnung und in eine Lageranordnung bringbar ist und eine Mehrzahl an Segmenten (52) aufweist, die einander zumindest paarweise zumindest dann überlappen, wenn das Brandschutzelement (12) in der Schutzanordnung ist, einer Aufnahme (14), mittels der das Brandschutzelement (12) automatisch aus der Lageranordnung in die Schutzanordnung bringbar ist, und einer Umlenkvorrichtung (22). Erfindungsgemäß weist die Aufnahme (14) eine Umlenkvorrichtung (22) auf, die ausgebildet ist zum Umlenken des Brandschutzelements (12), so dass das Brandschutzelement (12) in seiner Schutzanordnung einen Dachabschnitt (44) des Fluchtkorridors (48) und einen Seitenabschnitt (46) des Fluchtkorridors (48) bildet, und besitzt die Umlenkvorrichtung (22) eine Umlenkkante (26), auf der das Brandschutzelement (12) aufliegt und die so ausgebildet ist, dass das Brandschutzelement (12) beim Bringen von der Lageranordnung in die Schutzanordnung über die Umlenkkante (26) abläuft, und die Umlenkvorrichtung zumindest teilweise vom Brandschutzelement (12) abgedeckt ist.

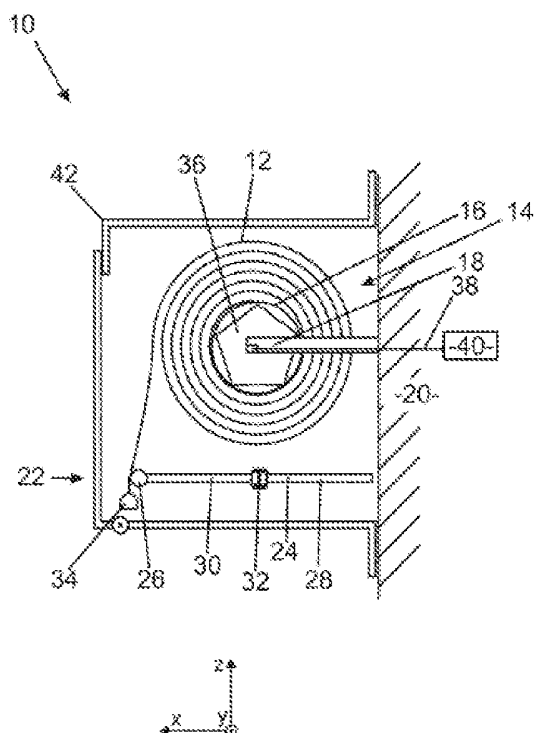


Fig. 1

## Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC:

**A62C 3/02** (2006.01); **A62C 2/10** (2006.01); **E21F 11/00** (2006.01); **A62B 5/00** (2006.01)

## Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC:

**A62C 3/0221** (2013.01); **A62C 3/0257** (2013.01); **A62C 2/10** (2013.01); **E21F 11/00** (2013.01); **A62B 5/00** (2013.01)

## Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation):

A62C, E21F, A62B

## Konsultierte Online-Datenbank:

WPI, EPODOC, Volltextdatenbanken

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **22.10.2012** eingereichten Ansprüchen **1-9** erstellt.

| Kategorie <sup>*)</sup> | Bezeichnung der Veröffentlichung:<br>Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder),<br>Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich | Betreffend<br>Anspruch |
|-------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| A                       | WO 03092818 A1 (VAN SPROLANT) 13. November 2003 (13.11.2003)<br>Fig. 1,2 , Seiten 7-8                                                                                  | 1-9                    |
| A                       | FR 2808558 A1 (LAFEUILLE BRUNO JEAN MARC) 09. November 2001<br>(09.11.2001)<br>Fig. 1, Seiten 1-3                                                                      | 1-9                    |
| A                       | JP 2002035147 A (HOCHIKI CO) 05. Februar 2002 (05.02.2002)<br>Fig. 1, 4, Zusammenfassung                                                                               | 1-9                    |
| A                       | JP 2005342464 A (SATO MASAOKI) 15. Dezember 2005 (15.12.2005)<br>Fig. 1-3, Zusammenfassung                                                                             | 1-9                    |
| A                       | WO 0246579 A1 (HAUBENWALLNER GERHARD) 13. Juni 2002<br>(13.06.2002)<br>Fig. 1-10, Seiten 4-6                                                                           | 1-9                    |
| A                       | WO 9840607 A1 (MASKIN A S ARGO et al.) 17. September 1998<br>(17.09.1998)<br>Fig. 1, Seiten 5-9                                                                        | 1-9                    |

Datum der Beendigung der Recherche:

17.12.2013

Seite 1 von 1

Prüfer(in):

STEINZ-KRISMANIC Claudia

<sup>\*)</sup> **Kategorien** der angeführten Dokumente:**X** Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.**Y** Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.**A** Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.**P** Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.**E** Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).**&** Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.